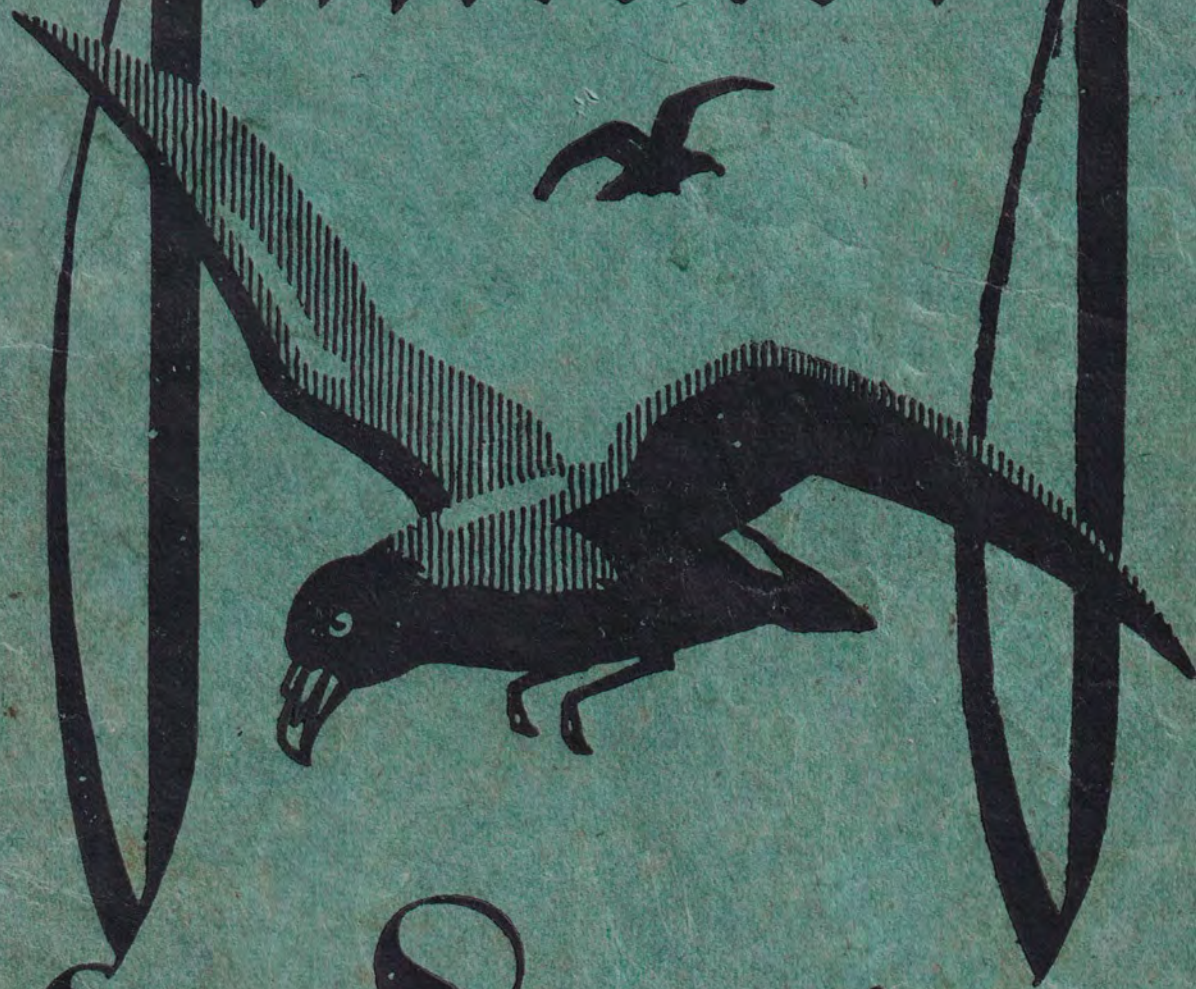


Zimmorwitz



Das Deutsche
Ostseebad



Inter-
nationale
Kurorte-
Ausstellung
Wien 1903



Deutsches Ostseebad
Zinnowitz
auf Usedom

Herausgegeben
von der
Badedirektion
Zinnowitz



Mitglied
des Verbandes
deutscher
Ostseebäder



Bahnhof

Zinnowitz, ein deutsches Seebad und klimatischer Kurort liegt auf der Insel Usedom, Kreis Usedom-Wollin, Regierungsbezirk Stettin, Provinz Pommern, Preußen. 1900 Einwohner

Zu erreichen ist Zinnowitz mit der Eisenbahn Berlin - Pasewalk - Swinemünde - Zinnowitz in 5 stündiger Fahrt ab Berlin, Stettiner Bahnhof, durch direkte Schnellzüge ohne Wagenwechsel, oder Hamburg - Lübeck - Pasewalk oder Lübeck - Rostock - Stralsund - Ducherow - Swinemünde oder Stettin - Pasewalk oder mit Dampfer ab Stettin über das pommersche Haff nach Swinemünde. Auf dem Wasserwege über Stettin direkt mit den großen Salonschnelldampfern der Stettiner Dampfschiffsgesellschaft Bräunlich, Stettin ab Stettin 11 Uhr vormittags, an Zinnowitz 4 Uhr nachmittags



Zinnowitz vom Kirchturm aus gesehen

Allgemeines

Durch seine herrliche Lage und sein gesundes, heilkräftiges Waldseeklima, verbunden mit jener behaglichen Lebensweise, die nichts kennt von dem unruhigen Treiben eines Lugsbades, aber auch sich fernhält von der Dürftigkeit eines Stranddorbades, sichert sich Zinnowitz einen ersten Platz unter den Ostseebädern.

Sein besonderer Vorzug ist die unmittelbare Verbindung von Wald und See. Der den Ort umgebende prächtige Buchen-, Eichen- und Nadelwald reicht überall bis dicht an den Strand heran und zieht sich meilenweit mit der ebenfalls bewaldeten Düne längs der Küste hin.

Mit seinen sauberen, geschmackvollen Villen, teils gelegen an breiten Promenadenalleen oder versteckt im Walde, teils gebettet in großen Parkanlagen und Gärten oder hingesät an die sanft ansteigenden Hänge des westlichen Glienbergs bietet Zinnowitz ein entzückendes Bild landschaftlichen Reizes.

Jeder Kurgast ist somit in der Lage, seine Wohnung nach Bedarf und Geschmack zu wählen, sei es unmittelbar preisgegeben den frischen Seewinden oder geschützt vor Nord- und Ostwinden durch Wald und Glienberghöhe.

Infolge seiner Lage zwischen Ostsee und Achterwasser - einer Bucht des pommerschen Haffs - hat Zinnowitz ein gesundes, mäßiges Klima. Der Sommer ist erfrischend kühl, der Winter milde. Die Niederschlagsmenge ist gering und wegen der stärkeren Luftbewegung sind ganze Regentage äußerst selten.



Eichenpartie in der Waldstraße

Die Seeluft mit ihrem hohen Feuchtigkeits- und Salzgehalt, gemischt mit der ozonreichen Luft der weiten Waldungen, wirkt in der wohlthätigsten Weise auf Lunge und Haut. Das wichtigste Heilmittel ist daneben das kalte Seebad. Ganz allmählich senkt sich der außergewöhnlich breite, völlig steinfreie, feinsandige Strand zur See, im Verein mit dem der Zinnowitzer Bucht eigenen kräftigen Wellenschlage, zum Bade wie geschaffen. Leidenden bietet unser Bad daher nützbringenden Aufenthalt. Besonders wird es aufgesucht von denjenigen, bei denen Anregung des Stoffwechsels am Platze ist, wie Blutarmen, Rachitischen, Skrophulösen, ferner bei Störungen der Tätigkeit der Haut, Respirations- und Digestionsorgane. Namentlich aber ist es denen zu empfehlen, welche nach aufreibender Dienstarbeit dringend der Ruhe und Erholung bedürfen.

In einem Warmbadehause finden die Kurgäste warme See- und Süßwasserbäder. Nach ärztlicher Vorschrift werden genau dosierte medizinische Bäder verabreicht.

Für Unterhaltung ist gesorgt durch moderne Spielplätze, Spiel- und Lesezimmer in der Lese- und Konzerthalle, gute Wege für Fußgänger, Reiter und Radler; durch Jagd, Rudern und Segeln, Kurmusik, Reunions, Theater usw. Auch vereinigen Kinderfeste die Kinderwelt zu fröhlichem gemeinsamen Spiel. Fußwanderungen, Auto- und Wagentouren in die reizvolle Umgebung bieten angenehme Abwechslung. Ausflüge nach Neuendorf, dem Buchberg und der Försterei Trassenmoor.



Neue Strandstraße

Zum Krokettspiel sind im Walde und in den Anlagen vieler Privathäuser geeignete Plätze vorhanden. Die Tennisplätze sind den Anforderungen der Neuzeit entsprechend verbessert. Die Ostsee bietet Gelegenheit zur Jagd auf mannigfache Wasservögel. Der Angelsport kann auf dem nahen Achterwasser mit Genehmigung der Pächter ausgeübt werden. Gute Leihbibliotheken am Platze. Freunde der Natur haben Gelegenheit zu zahlreichen Ausflügen, die eine Fülle von Natur Schönheiten und historisch interessanten Punkten bieten.

Eine ca. 400 Meter in die See vorspringende Seebrücke trägt einem langgehegten Wunsch unserer Gäste Rechnung. Der stets starke Verkehr auf derselben und wiederholt der Verwaltung geäußerte Anerkennungen lassen darauf schließen, daß die Brücke allen Anforderungen entspricht, die berechtigter Weise an ein Seebad gestellt werden können.

Gegenüber anderen landschaftlich minder ausgezeichneten Bädern findet der Kurgast in Zinnowitz einen verhältnismäßig billigen Aufenthalt.

Daß selbstverständlich Unterkunstmöglichkeiten in reichem Maße vorhanden sind, die auch dem verwöhntesten Geschmack des Badepublikums Rechnung tragen, schließt keineswegs aus, daß Zinnowitz auch einfachere Lebensart voll und ganz berücksichtigt.

In den zahlreichen Hotels, Pensionen und Privathäusern findet man gutes Unterkommen (siehe Wohnungsnachweis). In der Vor- und Nachsaison ermäßigen sich auch die Wohnungspreise. Die Kur- und Badezeit im Seeklima beginnt schon Anfang Mai und dauert



Les- und Konzerthalle mit Schmuckplatz

bis in den Spätherbst hinein, während die Badezeit in der freien See von Anfang Juni bis Ende September zu rechnen ist. Entsprechend der zunehmenden Anerkennung, welche Seeluftkur oder klimatische Seekur findet, da ihre Anwendung bei den verschiedensten Leiden und Erschöpfungszuständen als außerordentlich günstig erprobt wurde, kann die Schönheit des Herbstes am Meere nicht genug betont werden. Der unendliche Frieden, die reichen und doch so klaren Linien der lieblichen Küste, das scharfe Bild der gegenüberliegenden Die und der rügenschen Kreidefelsen, der in allen Farbentönen erglühende, herbstlich ersterbende Wald, die märchenhafte Pracht der sinkenden Herbstsonne hinter Wolkenzinnen, die weite tiefblaue See und der blauleuchtende Herbsthimmel machen die Monate September und Oktober zu den schönsten am Meeresgestade. Insonderheit ist Bad Zinnowitz durch seine waldumgürtete Lage und seinen Schutz gegen die kalten Winde aus Osten und Nordosten wie wenige Kurorte an der Seeküste, für eine bis spät in den Herbst ausgedehnte Kur geeignet. Diese letztere ist für viele Zustände des Nervensystems, insbesondere den Folgen des Krieges, der Ueberarbeitung und Erschöpfung in kürzerer oder längerer Erholung für weit ansichtsreicher erkannt als eine Kur in den Hochsommermonaten.

Die Badeverwaltung ist fortgesetzt bemüht, den Badeort durch Verschönerungen und Neueinrichtungen weiter zu heben, um den Freunden unseres schönen Badeorts den Aufenthalt möglichst angenehm zu gestalten.



Dampferankunft und Rotor Schiff „Buckau“ an der Seebrücke

Um peinliche Zwischenfälle zu vermeiden, die die Verwaltung häufig in wenig angenehme Lage versetzen und auch zur Vermeidung diesbezüglicher Rückfragen muß erwähnt werden, daß von jeher Bestrebungen unter den unsern schönen Badeort immer wieder aufsuchenden Gästen bestehen, das Bad von semitischen Kurgästen freizuhalten.

Anlässlich einer Teilnahme an der in Wien stattgehabten internationalen Kurorte-Ausstellung ist der Badedirektion für die ausgestellten Objekte von der Generaljury der Ausstellung das Ehrendiplom mit der Berechtigung zur Führung der großen goldenen Medaille und das Ehrenzeichen der Ausstellung zuerkannt worden.

Im Jahre 1908 fand anlässlich des 600 jährigen Bestehens des Dorfes Zinnowitz eine Jubiläumsfeier statt. Die hierzu herausgegebene Denkschrift gibt interessanten Aufschluß über die geschichtliche Vergangenheit des Ortes und ist bei der Badedirektion und in hiesigen Geschäften für den Preis von nur 0,50 Mark erhältlich.

Besonders erwähnt mag werden, daß Zinnowitz **elektrische Beleuchtung sowie Kochgas besitzt.**

An Badeeinrichtungen bestehen Warmbad, Herren-, Damen- und Familienbad, sowie offenes Seebad. Die kalten Bäder sind frei für Kurgäste, die sich durch Kurkarte legitimieren können. Siehe Bädertarif.

Zahlreiche gute Privatunternehmen tragen den täglichen Bedürfnissen in jeder Beziehung Rechnung und lassen die Großstadt kaum vermissen.



Seebrücke

Weitere Mitteilungen über Zinnowitz bringt außer der Badeverwaltung auch die Geschäftsstelle des Verbandes deutscher Ostseebäder in Berlin NW., Unter den Linden 53.

Prospekte verabfolgen bereitwilligst die Badeverwaltung in Zinnowitz, die Geschäftsstelle des Verbandes deutscher Ostseebäder in Berlin NW., Unter den Linden 53 sowie dessen Ausgabestellen.

Bei Anfragen wird gebeten, Rückporto beizufügen.

Die Lesehalle

steht erwachsenen Kurgästen von 9 Uhr morgens ab und, falls die Halle nicht zu anderen Darbietungen benutzt wird, bis 10 Uhr abends zur Verfügung. Als Legitimation dient die Kurtax- oder eine Tageskarte. (Siehe Abschnitt Kurtaxe.)

In der Halle liegt eine große Anzahl von Tageszeitungen, illustrierten Blättern usw. aus.

Für Damen besteht ein besonderes Lesezimmer. Mehrere Gesellschaftsspiele, wie Schach, Halma, Dame usw., bieten in einem besonderen Spielzimmer Gelegenheit zur Zerstreuung.

Behörden, Arzt, Apotheke

1. Sitz der Regierung: Stettin.
2. Sitz des Landrats: Swinemünde.
3. Amts- und Polizeibüro im Gemeindehaus. Sprechstunden: Werktags von 9–10 Uhr vormittags. Telefon Nr. 352 Amt Zinnowitz.



Strandpartie

4. Gemeinde- u. Badeverwaltungsräume: Warmbadhaus, 1. Stock. Telefon Nr. 301. Sprechstunden des Gemeindevorstehers und Badedirektors von 9–11 Uhr vormittags. Telefon Nr. 352 Amt Zinnowitz.
5. Aerzte: Badearzt Sanitätsrat Dr. Kochs, Wilhelmstr. 5, Sprechstunden: 9–10¹/₂ Uhr vormittags und 3–4¹/₂ Uhr nachmittags. Telefon Nr. 287. Dr. Nogalski, Waldstraße 1, Villa Berendt, Sprechstunden: 8¹/₂–10 Uhr vormittags, 2¹/₂–3¹/₂ Uhr nachmittags. Telefon Nr. 273.
6. Apotheke: Wilhelmstraße 24.
7. Postamt und Telegraphenbüro: Neue Strandstraße.
8. Evangelische Kirche. Katholische Kirche.
9. Diakonissin: Wohnung Alte Strandstraße 5.
10. Masseur und Masseuse, sowie Heilgehilfen am Ort.
11. Darlehnskasse: Wilhelmstr. 19. (Depositen-Aannahme und Auszahlung jeder Zeit). Einzahlung bei sämtlichen Reichsbankstellen auf Konto der landwirtschaftlichen Zentral-Darlehnskasse Berlin, Köthenerstraße 40 und auf Postscheckkonto Stettin Nr. 28 726. Rostocker Bank. – Zinnowitzer Bank, Zweigstelle der Vorkauf- und Spar-Bank Wolgast e. G. m. b. H. Alte Strandstraße 2.
12. Kreissparkasse, Zweigstelle.
13. Höhere Privatschule. Lehrplan der Lyceen und Gymnasien. Unterricht für Knaben und Mädchen, auch für Sommergäste.



Familienbad

Hotels und Pensionen

- a) Hotels mit Restauration und Pension:
- Kurhaus Strandhotel, am Strande 6, E. Klaar (Privatbesitz)
 - Schwabe's Hotel, am Strande 4, Inh. P. Dillner
 - Richter's Hotel, am Strande
 - Hotel zur Ostsee, am Strande 20, Bes. Gustav Jahnke
 - Hotel Glienberg, Bes. Franz Schweigert
 - Kaffee Vaterland, Waldstraße 2
 - Hotel Kaiserhof, Wilhelmstraße 8, Bes. Lorenz Weiß
 - Bahnhofs-Hotel, Alte Strandstraße 10, Bes. C. Wienck
 - Hotel Deutsches Haus, im alten Dorf, Bes. Paul Töppel
 - Hotel und Restaurant Sanssouci, Alte Strandstr. 85, A. Schankin
 - Bahnhofsrestaurant
 - Restaurant Seebrücke
- b) Pensionen:
- „Frauenlob“, Bes. Aug. Trzaska, Dünenstraße 1
 - „Seestern“, Bes. Hartmann, Dünenstraße 2
 - „Erholung“, Frau Dr. Brinkhoff, Neue Strandstraße 2
 - „Miramare“, Frau M. Kauffmann, am Strande
 - „Victoria-Luise“, am Strande
 - „Seeblick“, Bes. H. Franke, am Strande
 - „Dünenschloß“, E. Kuhlmann, Neue Strandstraße
 - Pension Moll, Wilhelmstraße 18
 - „ Großmann, Wilhelmstraße 2
 - „ Peterreit, Waldstraße 1



Waldstraße

- Pension Quisisana, Bes. FrL. Elise Püstow, Dünenstraße 5
 - „ Germania, Bes. Georg Meier
 - „ Tusculum, am Strande, Bes. L. Hein
- c) Weinstuben:
- Weinhaus „Zum Kuckuck“, Fr. Ercke, am Strande
- d) Kaffee's:
- Kaffee Richter, am Strande
 - Kaffee Seeblick
 - Kaiser-Kaffee, Neue Strandstraße 3
 - Kaffee Gartenberg, Bes. Kage.

Näheres siehe Anzeigenteil und Wohnungsnachweis.

Volle Pension excl. Licht und Bedienung R: Mk.

Anfragen bitte Rückporto beizufügen

Amtliche Mitteilungen

Allgemeines

Im eigensten Interesse der Fremden wird gebeten, folgendes zu beachten:

Die Anmeldung der Fremden hat vom Vermieter innerhalb 24 Stunden nach Ankunft auf dem Gemeindeamt zu erfolgen. Deutliche Ausfüllung der Meldezettel durch den Mieter ist unbedingt erforderlich, besonders wolle der Familienname recht deutlich (in Schulschrift) angegeben werden, um Berichtigungen in der Bade-



Strandpartie

liste zu vermeiden. Bei Um- und Neuanmeldungen ist die ehemalige Wohnung auf dem Meldezettel zu vermerken, damit Berichtigung in der Kurliste und Anrechnung der bereits gezahlten Kurtaxe erfolgen kann.

Fremde, die ausschließlich zum Betriebe eines Gewerbes oder als Familienbesuch hier Aufenthalt nehmen, haben im Falle des Anspruchs auf Kurtaxfreiheit genaue Angaben über die Art des Gewerbes oder den Verwandtschaftsgrad auf dem Meldezettel zu machen.

Jede zur Kurliste angemeldete Person erhält sofort gegen Erlegung der Kurtaxe eine Kurtaxkarte resp. Beikarte zu dieser. Es wird dringend gebeten, diese stets bei sich zu führen, um sie an den Kassen, im Lesesaal usw. vorzeigen zu können.

Kurgäste, welche die rechtzeitige Anmeldung versäumen, haben erhöhte Kurtaxe zu zahlen.

Gefundene Sachen wolle man auf dem Gemeindeamt abgeben, woselbst dieselben vom Verlierer in Empfang genommen werden können.

Das Baden außerhalb der Badeanstalten oder der hierfür vorgesehenen Stellen des Strandes ist verboten.

Personen, die mit ansteckenden Krankheiten, wie Keuchhusten usw. behaftet sind, haben keinen Zutritt zu den Bädern und Veranstaltungen der Verwaltung. Rücksichtnahme auf Gesunde wird auch am Strande von ihnen erwartet.



Strandstraße

Um möglichste Schonung und Sauberhaltung aller öffentlichen Anlagen und Einrichtungen wird dringend gebeten; auch die Kinder wolle man hierzu anhalten. Insbesondere ist das Wegwerfen von Papier usw. im Walde zu vermeiden.

Hunde müssen wegen der damit verbundenen Belästigung der Gesamtheit, Verschmutzung der Wege und Verbreitung von Krankheitskeimen, am Strande, im Villenviertel und in den Anlagen der Badeverwaltung an einer 1 Meter langen Leine geführt werden. In die Badeanstalten, die Lesehalle, zu den Kurkonzerten und in die **Lebensmittelhandlungen** dürfen Hunde nicht mitgenommen werden.

Beschwerden und Wünsche sind mündlich oder schriftlich mit genauer Angabe des Schreibers bei der Badeverwaltung anzubringen.

Ermäßigung der Kurtaxe ist schriftlich nachzusuchen und erfordert den Nachweis der Bedürftigkeit.

Badevorschriften

§ 1. Die Badezeit beginnt, wie die Kurzeit, in vollem Umfang am 1. Mai und endet mit dem 30. September. Badegelegenheit kann während einiger Tagesstunden auch im Oktober gegeben werden. Für die Sicherheit der Badenden ist in denkbar bester Weise gesorgt.

§ 2. Das Baden außerhalb der Badeanstalten und das Hinausschwimmen über das mit Leinen abgegrenzte Bassin ist wegen der damit verbundenen Lebensgefahr polizeilich verboten. Für die Sicherheit derjenigen Badenden, welche dieser Vorschrift zuwiderhandeln, übernimmt die Badeverwaltung keine Verantwortung.



Teilansicht des Strandes mit Seebrücke

§ 3. Kinder, welche auf Kinderbadekarten baden, haben einzeln eine besondere Badezelle nicht zu beanspruchen; sie müssen bei starkem Verkehr auf Anordnung des Aufsichtspersonals zu mehreren vereint eine Gemeinschaftszelle benutzen. Knaben im Alter von mehr als 8 Jahren dürfen nicht das Damenbad benutzen.

§ 4. Die Badestunden verteilen sich im Allgemeinen täglich von 7 Uhr morgens bis 1 Uhr mittags und von 3 bis 6 Uhr nachmittags. Das Warmbad bleibt Sonntags geschlossen.

§ 5. Die Angestellten der Bäder dürfen bei Verlust ihrer Stellung niemals bares Geld für die Bäder annehmen.

§ 6. Das Mitbringen von Hunden in die Badeanstalten ist verboten.

§ 7. Das Schießen auf den Badeanstalten ist unstatthaft.

§ 8. Die Badezelle darf nicht länger als 45 Minuten benutzt werden.

§ 9. Jeder, der den auf diese Badevorschriften fußenden Anordnungen der Badebediensteten nicht Folge leistet, wird unnachlässig vom weiteren Gebrauch der Bäder ausgeschlossen (unter Hinweis auf § 123 R. St. G.)

§ 10. Beschwerden sind bei dem Bademeister oder der Badefrau bezw. der Badeverwaltung anzubringen.

§ 11. Für die Benutzung des Familienbades gelten folgende besondere Bestimmungen:

1. Der Zutritt ist nur Kurkarteninhabern gestattet. Einzelpersonen können eine besondere Badezelle nicht bean-



Fischerboote am Strande

spruchen; sie haben zum Aus- und Ankleiden Gemeinschaftszellen zu benutzen.

2. Das Baden ist nur in nicht zu eng anliegenden, vollständigen, aus undurchsichtigem dunklen Stoff hergestellten Badeanzügen, welche den Körper von der Schulter bis zum Knie bedecken, gestattet.

3. Wer diesen Vorschriften nicht nachkommt oder sich irgendwie ungebührlich im Familienbad benimmt, hat zu gewärtigen, daß ihm die fernere Benutzung dieser Einrichtung untersagt wird.

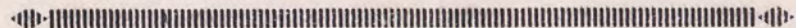
§ 12. Wertgegenstände sind nicht mit in die Bäder zu nehmen oder aber beim Bademeister in Verwahrung zu geben. Die Badeverwaltung übernimmt keine Haftung irgendwelcher Art für das Abhandenkommen von Gegenständen. Bei Benutzung der Gemeinschaftszellen wird empfohlen, die Bekleidungsstücke in der Garderobe abzugeben.

§ 13. Für Unglücksfälle im offenen Seebad übernimmt die Badeverwaltung keinerlei Haftung.

Tarif der Bäder Kalte Bäder

- a) Damenbad und Familienbad = Ost, sowie Familienbad.
- b) Offenes Seebad.

Den neuesten vereinzelt gestellten Ansprüchen trägt diese Einrichtung Rechnung.



Die Benutzung ist nur Kurkarteninhabern gestattet.

Bedingung für die Benutzung ist für die Zeit des Aufenthalts die ständige Aufstellung eines Strandkorbes oder Strandzeltes an der für das offene Bad vorgesehenen Stelle des Strandes. Unberechtigten ist die Aufstellung von Körben und Zelten an dieser Stelle untersagt.

Die kalten Bäder sind kostenlos für Inhaber von Kurkarten.

Warme Bäder

für Erwachsene	à Bad	1,50 R.=Mk.
" Kinder bis zu 6 Jahren	" "	1,00 "
" ein Sitzbad ist eine Badekarte für Kinder zu lösen	" "	1,00 "
" " Fichtennadel- oder Solbad	" "	2,00 "
" " Kohlen säure- oder Sauerstoffbad	" "	3,00 "
" " Lichtkastenbad	" "	3,00 "
" " Moorbad	" "	5,00 "
" " medizinisches Bad für Kinder	" "	1,50 "

Regulativ

für die Erhebung einer Kurtaxe in der Gemeinde Seebad Zinnowitz.

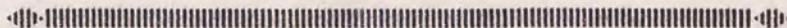
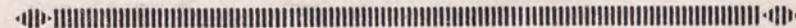
Auf Grund des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 26. Januar 1925 wird gemäß §§ 12 und 90 des Kommunalabgabengesetzes vom 14. Juli 1893 und der §§ 2 und 5 der Polizei-Verordnung vom 20. März 1906 unter Aufhebung des Kurtax-Regulativs vom 26. Mai 1924 nachstehende Kurtaxordnung erlassen:

§ 1. Zur Bestreitung der Kosten, welche die Herstellung und Unterhaltung aller zu Kurzwecken getroffenen Veranstaltungen verursachen, wird eine Kurtaxe erhoben.

Zur Entrichtung derselben sind sowohl die in der Zeit vom 1. Mai bis 30. September jeden Jahres anwesenden Fremden als auch die an den Badevergnügungen teilnehmenden Einwohner und Forrensen verpflichtet.

§ 2. Die Kurtaxe beträgt vorbehaltlich der Bestimmungen in § 5 einschließlicly der kalten Seebäder:

- a) Bei einem Aufenthalt bis zu 1 Zeitwoche:
 - für eine Person 9 R.=Mk.
 - für eine Familie von 2 Personen . . . 15 "
 - für eine Familie von 3 Personen . . . 20 "
 - für jedes weitere Familienmitglied . . 5 " mehr.
- b) Bei einem Aufenthalt bis zu 2 Zeitwochen:
 - für eine Person 15 R.=Mk.
 - für eine Familie von 2 Personen . . . 25 "
 - für eine Familie von 3 Personen . . . 30 "
 - für jedes weitere Familienmitglied . . 5 " mehr.



- c) Bei einem Aufenthalt bis zu 3 Zeitwochen:
 - für eine Person 20 R.=Mk.
 - für eine Familie von 2 Personen . . . 35 "
 - für eine Familie von 3 Personen . . . 45 "
 - für jedes weitere Familienmitglied . . 8 " mehr.
- d) Bei einem Aufenthalt bis zu 4 Zeitwochen:
 - für eine Person 25 R.=Mk.
 - für eine Familie von 2 Personen . . . 45 "
 - für eine Familie von 3 Personen . . . 55 "
 - für jedes weitere Familienmitglied . . 10 " mehr.
- e) Bei einem Aufenthalt bis zu 5 Zeitwochen:
 - für eine Person 30 R.=Mk.
 - für eine Familie von 2 Personen . . . 50 "
 - für eine Familie von 3 Personen . . . 60 "
 - für jedes weitere Familienmitglied . . 10 " mehr.
- f) Bei einem Aufenthalt bis zu 6 Zeitwochen:
 - für eine Person 35 R.=Mk.
 - für eine Familie von 2 Personen . . . 60 "
 - für eine Familie von 3 Personen . . . 70 "
 - für jedes weitere Familienmitglied . . 10 " mehr.

Für jede weitere angefangene Woche zu den Sätzen von 6 Zeitwochen 5 R.=Mk. Zuschlag.

In der Vorsaison bis zum Beginn der Kurmusik und Nachsaison vom 1. September ab 50 v. H. Ermäßigung.

Wird in den Fällen zu a und b der Aufenthalt verlängert, so wird der bereits gezahlte Betrag auf den Mehrbetrag in Anrechnung gebracht.

Bei mehrfachem Aufenthalt innerhalb einer Kurzeit werden die einzelnen Aufenthaltstage zusammengerechnet, und wird die Kurtaxe nach der Gesamtzahl der Aufenthaltstage berechnet.

Tag der Ankunft und Tag der Abreise werden mitgerechnet.

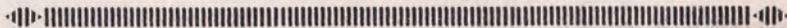
Als Familie gelten nur Ehegatten und deren unselbständige Kinder und Dienstboten.

Zahlungspflichtig ist dasjenige Familienmitglied, welches in Zinnowitz den Vorstand des Haushalts bildet. Die Familienmitglieder haften jedoch mit ihrem eigenen Vermögen und Einkommen für den auf sie fallenden Kurtaxbetrag.

Kinder unter 4 Jahren werden bei Erhebung der Kurtaxe nicht mitgezählt.

§ 3. Die Kurtaxe wird nicht erhoben:

- a) von Fremden, welche sich nicht über 3 Tage in Zinnowitz aufhalten, (Tag der Ankunft und Tag der Abreise mitgerechnet);
- b) von Fremden, welche sich nur besuchsweise und ohne Entgelt bei einer hier dauernd ansässigen Familie aufhalten, sofern sie mit letzterer in auf- und absteigender (gerader) Linie oder als Geschwister verwandt sind;



c) von praktischen Ärzten und deren Ehefrauen und unselbständigen Kindern. (Zahnärzte, Studenten der Medizin und nicht approbierte Doktoren der Medizin haben keinen Anspruch auf Kurtagfreiheit.)

§ 4. Die Badeverwaltung kann bei nachgewiesenen vorliegenden der Bedürftigkeit die Kurtage ganz oder teilweise erlassen. Mit den nötigen Unterlagen versehene Anträge sind schriftlich der Badeverwaltung einzureichen.

§ 5. Die Kurtage ist spätestens am 2. Tage nach der Ankunft — an Sonntagen nur vormittags, — bei Verlängerung des Aufenthalts spätestens am letzten Tage des Zeitabschnittes, für welchen die Kurtage bereits entrichtet ist, an die Kasse der Badeverwaltung abzuführen.

Wird die Kurtage nicht rechtzeitig entrichtet, so erfolgt Einholung derselben durch einen Boten der Badeverwaltung unter Hinzurechnung des Botenlohns im Betrage von 0,50 Mk. Sollte auch dann Zahlung nicht erfolgen, werden die Beträge mit den Nebengebühren auf Antrag der Badeverwaltung von der Gemeindeverwaltung im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen.

Ueber die Zahlung der Kurtage wird als Quittung die Kurtagekarte behändigt. Diese sowie die unentgeltlich für die einzelnen Familienmitglieder zu erteilenden Beikarten berechtigen zum Besuch der Kuranlagen, der Lesehalle und der von der Badeverwaltung veranstalteten Unterhaltungen und Vergnügungen, so weit diese den Kurgästen allgemein ohne Erhebung eines besonderen Eintrittsgeldes zugänglich gemacht werden. Fremde, welche nicht im Besitz einer Kurtagekarte sind, haben zur Teilnahme an vorstehenden Darbietungen pp. Tageskarten zum Preise von 2,00 Mark zu lösen. Tageskarten werden von der Badekartenverkaufsstelle ausgestellt.

§ 6. Wohnungsgeber, die der ihnen obliegenden Pflicht zur An- und Abmeldung der bei ihnen eingekehrten Personen nicht genügen oder bezüglich des Aufenthalts dieser Personen in der Gemeinde Zinnowitz wesentlich unrichtige Angaben machen, haften der Gemeindeverwaltung für den ihr dadurch verursachten Ausfall an Kurtagegeldern, abgesehen von etwaiger strafrechtlicher Verfolgung.

§ 7. Ein Rechtsanspruch auf Erwerb einer Kurtage- oder Tageskarte (§§ 2, 5) besteht nicht.

Erteilte Karten können wegen Ungebühr unter Ausschluß der Rückerstattung des gezahlten Betrages dem Inhaber entzogen werden. Verlorene Karten werden nur gegen Zahlung des vollen Betrages ersetzt.

§ 8. Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Ordnung werden mit Geldstrafen bis zu 9 Mark bestraft.

§ 9. Vorstehende Ordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Zinnowitz, den 4. Februar 1925.

Die Badeverwaltung.

Tarif für das Personenzuhrwerk im Amtsbezirk Zinnowitz

An Jahrgeld ist zu entrichten:

a) Für Fahrten nach und vom Bahnhof:

1. von und nach der Alten Strandstraße bis zur Wilhelmstraße, der Kirchstraße westlich der Kirche, dem Möskenweg und dem Glienberg bis zur Bergstraße
für einen Einspanner 2,00 Mk.
" " Zweispänner 3,00 "
2. von und nach der Forststraße, neuen Strandstraße, Dünenstraße, Waldstraße bis Hotel Eichenhain, Wilhelmstraße, Kirchstraße östlich der Kirche, Bergstraße und Frankstraße
für einen Einspanner 3,00 Mk.
" " Zweispänner 4,50 "
3. von und nach den Ortsteilen von Zinnowitz, welche außerhalb der 1. und 2. bezeichneten Tarifgrenze liegen
für einen Einspanner 4,00 Mk.
" " Zweispänner 6,00 "

b) Für Tourenfahrten:

1. nach der Wolgaster Fähre
für einen Einspanner 10,00 Mk.
" " Zweispänner 15,00 "
2. nach dem Wolgaster Bahnhof (einschl. Fahrgeld)
für einen Einspanner 15,00 Mk.
" " Zweispänner 20,00 "
3. nach Zempin
für einen Einspanner 8,00 Mk.
" " Zweispänner 10,00 "
4. nach dem Buchberg, Streckelberg, Koserow oder Trassenheide mit Aufenthalt bis zu 3 Stunden
für einen Einspanner 15,00 Mk.
" " Zweispänner 22,50 "
5. nach Carlsbagen oder Kölpinsee mit Aufenthalt bis zu 3 Stunden
für einen Einspanner 18,00 Mk.
" " Zweispänner 25,00 "
6. nach Peenemünde m. Aufenthalt b. z. 3 Stunden
für einen Einspanner 23,00 Mk.
" " Zweispänner 30,00 "
7. nach Heringsdorf auf einen Tag
für einen Einspanner 28,00 Mk.
" " Zweispänner 40,00 "

8. nach Ahlbeck auf einen Tag
für einen Einspanner 30,00 Mk.
" " Zweispänner 42,00 "
9. nach Swinemünde auf einen Tag
für einen Einspanner 35,00 Mk.
" " Zweispänner 50,00 "
- Ohne Aufenthalt ermäßigen sich die Sätze von 4 bis 9
für einen Einspanner um 3,00 Mk.
" " Zweispänner um 5,00 "
- c) Für Fahrten, welche zwischen 10 Uhr abends und 6 Uhr morgens ausgeführt werden, erhöhen sich die Fahrpreise für jede in diese Zeit fallende vollendete halbe Stunde
für einen Einspanner um 1,00 Mk.
" " Zweispänner um 1,50 "
- d) Für Zeitfahrten:
1. bis zu einer Stunde
für einen Einspanner 6,00 Mk.
" " Zweispänner 9,00 "
2. für jede vollendete weitere halbe Stunde
für einen Einspanner 1,50 Mk.
" " Zweispänner 2,50 "
- e) Bei Fahrten, welche im Tarif nicht vorgesehen sind, ist das Fahrgeld vor Beginn der Fahrt zu vereinbaren.
- f) An Gepäck ist frei zu befördern das sogenannte kleine Handgepäck wie Regenschirme, Hutschachteln, Handtasche, Handmappe usw. Mitnehmen größeren Gepäcks unterliegt besonderer Vereinbarung.
- g) Der Einspanner hat höchstens 3 erwachsene Personen, der Zweispänner höchstens 5 erwachsene Personen zu befördern. Ein Kind unter 10 Jahren ist frei. 2 Kinder unter 10 Jahren sind auf einen Platz zu rechnen.

Tarif für die Ruderboote im Amtsbezirk Zinnowitz

Für die Benutzung eines Ruderbootes sind zu zahlen:

1. bis zu einer Stunde für eine Person 1,00 Mk.
" " " " " zwei Personen 1,50 "
" " " " " drei Personen 2,00 "
" " " " " vier Personen 2,50 "
" " " " " fünf Personen 3,00 "
- für jede angefangene weitere halbe Stunde mehr:
bei einer Person 0,50 Mk.
bei zwei Personen 0,75 "
bei drei Personen 1,00 "
bei vier Personen 1,25 "
bei fünf Personen 1,50 "

2. mit Begleitung eines Bootsfahrers außer den Fahrpreisen mehr für eine Stunde 1,00 Mk.
für jede angefangene weitere halbe Stunde mehr 0,50 "

Preise für Strandkörbe und Zelte per Woche

- a) Einfacher Korb je nach Auswahl 5-6,- Mk.
b) Einfacher Korb neu 9,- "
c) Einliegerkorb 6-7,- "
d) Doppelliegerkorb 8-9,- "
e) Doppelliegerkorb neu 12,- "
f) Kleines Zelt 6,- "
g) Zelt mit 2 Tischen 7,50 "
h) Zelt mit herausziehbarem Stuhl 8,- "
i) Großes Zelt mit festem oder losem Tisch 8-10,- "
k) Kleines Liegezelt 10,- "
l) Großes Liegezelt 12,- "
m) Großes Liegezelt neu 15,- "

Kraftpost

Swinemünde - Seebad Bansin - Zinnowitz

1. 7. bis 31. 8.	1. 7. bis 31. 8.*)	Stationen	1. 7. bis 31. 8.	1. 7. bis 31. 8.*)
605	615	Swinemünde Postamt	335	935
		" Badbahnhof	333	933
615	625	Ahlbeck Seestr.	323	923
		Seringsdorf Bahnhof	318	918
622	632	" Abgang Neuhof	315	915
625	635	Neuhof Sommerlust	312	912
629	639	Bansin Dorf	308	908
632	642	an " Postamt	ab 305	905
640	650	ab " "	an 255	855
643	653	" Dorf	252	852
700	710	Ueckeritz Fichtenhain	235	835
710	720	Kölpinsee Bahnhofsrestaurant	225	825
717	727	Roserow Postagentur	218	818
725	735	Zempin	210	810
735	747	Zinnowitz Postamt	200	800

*) Nur Dienstags, Freitags und Sonntags bei Bedarf, wenn die Rügendampfer verkehren.

Dampferverbindung Stettin – Zinnowitz

mit den Salon Schnell dampfern der Stett. Dampfschiffsges. „Bräunlich“
„Gertha“ und „Odin“

I. vom 14. bis 26. Juni
ab Stettin Montags, Mittwochs, Freitags 11 Uhr Vorm.
ab Zinnowitz Dienstags, Donnerstags, Sonnabends 4 Uhr Nachm.

II. vom 27. Juni bis 28. August
ab Stettin täglich 11 Uhr Vormittags außer Sonntags
ab Zinnowitz täglich 4 Uhr Nachmittags außer Sonntags.

III. vom 30. August bis 4. September
wie zu I.

Ratschläge für Wohnungsuchende

Wie erlange ich eine für mich passende Wohnung?

Die Badeverwaltung muß prinzipiell die Vermittlung von Wohnungen ablehnen, um bei Streitfällen im Nachfolgenden völlig unparteiisch freie Hand zu haben. Sie weist jedoch in weitgehendst entgegenkommender Weise ihr passend erscheinende Wohnungen nach; der Abschluß eines Mietvertrages muß u. a. U. den näheren Vereinbarungen zwischen Mieter und Vermieter vorbehalten bleiben. In Fällen, wo von diesem Prinzip aus irgend einem Grunde abgewichen wird, geschieht dies ohne jede Verbindlichkeit für die Verwaltung.

Beim Abschluß eines Mietvertrages empfiehlt es sich, die gegenseitigen Bedingungen möglichst klar zum Ausdruck zu bringen, und sich insbesondere, wenn dies auf schriftlichem Wege erfolgt, an Hand des Prospektes im Verein mit dem Ortslageplan über die Lage der Wohnung genau zu informieren. Möglichst frühzeitige Sicherstellung der Unterkunft unter genauer Zeitangabe von Anfang und Endtermin, bietet die größte Gewähr für Erfüllung aller Wünsche. Es ist hierbei zu berücksichtigen, daß sich die Anzahl der vermietbaren Räume infolge starken Zuzuges aus dem besetzten und abgetretenen Gebiet gegen die Vorkriegszeit erheblich vermindert hat. Eine Zwangsbewirtschaftung der Sommerwohnungen im Interesse der Gäste ist undurchführbar. Da die Wohnungen vielfach auf gleichzeitige Anfragen mehrfach angestellt werden müssen, kann nur die ausdrückliche Zusage des Vermieters als Vertragsabschluß geltend gemacht werden.

Vor Personen, welche auf der Straße Wohnungen empfehlen, muß gewarnt werden.

Mit welchen Kosten habe ich bezüglich einer Wohnung zu rechnen?

Die Mieten sind selbst in räumlich gleichen Wohnungen sehr erheblichen Unterschieden ausgesetzt und können sogar, je nachdem die Vermieter die Räume zeitlich mehr oder weniger günstig verwertet haben, in völlig gleichen Quartieren verschieden sein, ohne daß von einer Uebervorteilung gesprochen werden kann. Hauptsächlich aber kommt in den Preisen die Lage und Einrichtung derselben zum Ausdruck. Näher dem Strande zu wird die Unterkunft teurer sein, während sie nach dem alten Dorf zu billiger wird, aber auch einfacher, da sie vielfach die Dauerwohnung der Einwohner darstellt, die sich für die kurze Sommerzeit Einschränkungen auferlegen.

Die Mietspreise verstehen sich, wenn nicht anders vereinbart ist, für die möblierte Wohnung, ohne Betten, Bettwäsche, Licht und Bedienung, welche Leistungen in der Regel gesondert in Rechnung gestellt werden und daher besonders zu vereinbaren sind. Man mietet die Wohnungen wochenweise oder auf eine bestimmte Zeit. Das Letztere empfiehlt sich im beiderseitigen Interesse und besonders in der Hauptreisezeit. Im Juni und September darf mit erheblichen Ermäßigungen gerechnet werden. Berechnung der Betten und Bettwäsche erfolgt wochenweise mit der Maßgabe, daß bei Ueberschreitung von 3 Tagen der Woche die volle Woche zur Anrechnung gelangt. In dem Preis für Bettwäsche ist der Waschlohn einbegriffen. Elektrisches Licht wird für die Flamme und Woche berechnet in der Voraussetzung, daß dasselbe nur zu Beleuchtungszwecken verwendet wird. Andere Verwendungsarten erfordern erneute Vereinbarungen. Die Bedienung wird in der Regel nach Arbeitsstunden zum ortsüblichen Arbeitsstundenlohn gestellt.

Bei Wohnungnahme in den Hotels und Pensionen versteht sich der Pensionspreis für Unterkunft und Verpflegung in der Regel pro Person und Tag, jedoch ohne Licht und Bedienung. Der Vertragsabschluß erfolgt meistens wochenweise, aber auch auf feste Zeit. Um Streitigkeiten vorzubeugen, lasse man sich aber wöchentlich Rechnung legen. Bettwäsche und Mundtücher sind in der Regel mitzubringen.

Feste Mietspreise lassen sich im Wohnungsnachweis des Prospektes leider nicht angeben, da die undurchsichtige Lage dem Vermieter Vorausbestimmungen unmöglich macht. Dieselben sind durch Insbenedensetzen mit den Vermietern zu vereinbaren.

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stock	Zimmerzahl				Bemerkungen	
			m=mit, o=ohne Küche					
			1	2	3	4		
		m	o	m	o	m	o	m

Waldstraße

1	Penf. Petereit		18							
2	Monte Cassino Bes. Pfuhl	I				2				Ze mit Balkon
4	C. Grubbert	I	1			1				Küchenv. m. Balk. Ze mit Kabinett W.-G. im Hause
		II	1	2						
6	Villa Malchow Bes. W. Fubel	part.				1				
7	Villa Hohenstaufen	part.							2	Eventl. geteilt
8	Haus Vineta Frau Ch. Graichen	I	2						2	Ze mit Glasveranda
		II	6	2						
9	Hotel Eichenhain		25	10						
11	Villa Waldhaus	Wohnungen in allen Größen								ohne Küchen
12	Zur Eiche		20							
13	Fremdenheim	I	16	8						
	„Glienberg“	II	8							
15	Gliick auf der Höh Bes. Schumacher	part.							1	
		I							1	
16	Villa Luisehöf	Große u. kleine Wohnungen								
18	Ed. Podolski	I	5							Mit Verpflegung
19	„Dornröschen“	Große u. kleine Wohnungen								
20	Haus Walter Verw. P. Nehmann	part.	1	1						
		I	1	1						
21	Ida Plogiska	part.	1							Mit Veranden
		I		2						
22	P. Menzel	part.	1	1	1					Seb. Wohn. f. a. o. Küche abgeg. werd. Evtl. zusammen- hängend
		I	1	1	1	1				
25	Haus Bucheneck Bes. A. Zubisch	part.	4		1					
		I	2							
28	Haus Borchert Ww. Borchert	part.								
		I	1	1						
30	Haus Budagla Bes. Ww. Braune	Einzelne Zimmer								

Im Walde

1	Stift Waldesruh Pension		8							
---	----------------------------	--	---	--	--	--	--	--	--	--

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stock	Zimmerzahl				Bemerkungen	
			m=mit, o=ohne Küche					
			1	2	3	4		
		m	o	m	o	m	o	m

Diefstraße

1	Villa Hohenzollern Bes. G. Schulz jr.									
2	Haus Barten. Bes. Major a. D. Barten.	part.	2	2	1					Mit Balkon bezw. Veranda
		I	5	1						
6	Villa Gehrke	Große und kleine Wohnungen								
7	Haus Seeheim Marie Reimer		3							

Wilhelmstraße

1	Pension Malchow		20							
2	Pension Großmann	50	Zimmer mit Veranda							W.-G. im Hause
3	B. West. Albert Bahl									
3a	Villa Ost. Bes. Ludwig Niemann		1	2	1					geschl. Glasverand.
4	Frl. Weber		2		2					Wasserl. u. W.-G. im Hause
5	Villa Johanna Privat		2		1					
6	Pension Germania	part.	3		2					
	Nebenhause	I	5		2					
7	Villa Viktoria Salchow Erben	part.	1	2						
		I	2	1	1					
8	Hotel Kaiserhof		20							W.-G. im Hause
10	Villa Reuter Bes. Willy Reuter	part.	1	1	1					
		I	1	1	1					
11	Frau Michaelis	part.								
		I	1		1					
13	Villa Glricde Ww. B. Salzfieder	part.	Gr. u. kl. Wohnungen u. Einzelzimmer							
		I								
14	Villa Bu. fe Kfm. F. Bugke	part.				1				
		I				1				
		II				1				
15	Villa Irene	part.	1	2						
		I		2						
16	Fritz Fubel	part.		2						
		I	1	2						
18	Pension Moll	part.	20	Zimmer mit und ohne Balkon						
		I								

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stock	Zimmerzahl				Bemerkungen
			m=mit, o=ohne Küche				
			1	2	3	4	
m	o	m	o	m	o	m	
19	G. Schmidt	I	1	2	1		
20		part. I	1	1	1		

Glienbergweg

2	Schuhm. W. Benter		1	2			Veranda
2a	Villa Sonnenblume Schwester Schulte	Einzelne Zimmer mit Zubehör					
3	Villa Waldschlößchen FrL.M.u.J.Geschft		4				
7	B. Beuge. A. Laurien	Gr. u. kl. Wohnungen m. Küche u. einz. Zimmer					
9	W. Fing	part. I	3	1			
10	H. Paul				2		
11	Max Paul	1-3 Zimmer mit Küche und Balkon					
13	Johann Hoppach		3	1			
14	G. Stubenrauch		2	1			Mit Veranda
15	Fr. Olga Böttcher	part. I	1	2			Je mit Kabinett

Frankstraße

1	Villa Schöngrün W. Schöngrün	I		2			
2	Villa Sasse Bes. Th. Sasse	part. oben	1				
3	Villa Seehof. Suberintendent Zinzow	I				1	
4	Aug. Laabs	part. I	1	1			

Peenestraße

1	Villa Schumann Ww. F. Schumann	2-3 Zimmer mit Küche und Zubehör					
---	--------------------------------	----------------------------------	--	--	--	--	--

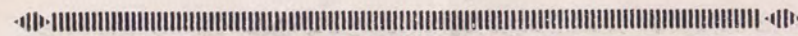
Bergstraße

1	F. Lewin, Ob.-Post-schaffner i. N.	part. n. I	1	2	2		
2	Villa Peiler. Post-schaffner Peiler	part. I				1	
3	F. W. Bugke	I	1			1	

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stock	Zimmerzahl				Bemerkungen
			m=mit, o=ohne Küche				
			1	2	3	4	
m	o	m	o	m	o	m	
4	G. Schult	part. I	2	1			Mit Veranda
4	Fr. Heimke	part. I	2	2			
5	Joachim Fing	part. I	2		1		
6	Villa Adelheid Richard Fing	part. I			1	1	
7a	D. Paetrow	part. I			1	1	
8	W. Reuter	2 oder 3 Zimmer mit Küche					
9	Monica Ww. Schulz			1			Küchenwohnung u. Einzelzimmer je mit Balkon
12	Villa Silvana	part. I	1	1			
13a	Ch. Labahn	Einzelne Zimmer					
14	Villa Karola Bäckermeister Moll	part. I	1	1			

Kirchstraße

1	Geschw. Büßow	part. I	2	2			Je mit Veranda oder Balkon
2	Villa Elisabeth Fil. Ida Schael	Große u. kleine Wohnungen					
3	Villa Waldesblich Gründler	Große u. kleine Wohnungen					
4	Fr. Dinse	part. I		1			
5	Villa Ranft L. Ranft Ww.	part. I		1	1		auch Einzelzimmer
6	Villa Edelweiß Rünke	part. I	1				
7	Villa Daheim		6	2			
8	Villa Wilhelm Bes. Rob. Wilhelm	part. I	3	2			
9	Villa Sonnenschein Frau B. Heyden	part. I		1	1		
11	Villa Malepartus Bes. Oberstlt. v. Treskow	Wohnungen u. einz. Zim.					
13	Villa Astania Bes. Toppelmann	Wohnungen mittl. Umfangs					



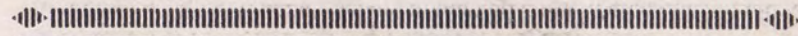
Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stoß	Zimmerzahl				Bemerkungen		
			m=mit, o=ohne Küche						
			1	2	3	4			
			m	o	m	o	m	o	m

Neue Strandstraße

2	Pension Erholung Bes. Fr. Dr. Brinkhoff und Geschw. Zahnte	part. I II	2 1 2	2 4 1						Evtl. geteilt
	Seitenfl.	I	10							
4	Strandbazar Dünenschloß E. Kuhlmann	Siehe Inserat auf Seite 45								
5	Villa J. Saldfieder	Große u. kleine Wohnungen								
7	Strandshloß	Große u. kleine Wohnungen								
8	San Remo		2							
9	H. de Sombre	part. I II			1					Je mit Balkon, W.-G. im Hause
	Nebenhause	part. I	1 1	1 1						

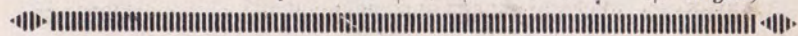
Dünenstraße und am Strande

1	Pension Frauenlob Bes. Aug. Trzaska	Einzelne Zimmer, Wohnungen in allen Größen									
2	Pension Seestern J. Hartmann	Einzelne Zimmer, Wohnungen mit geschl. Balkons in allen Größen									
2a	Villa Hildegard Bes. Alb. Häfte	part. I II	Wohnungen mit Küchen von 2 und mehr Zimmern, W.-G., Elektr. Licht, geschl. Balkons, auch Einzelzimmer								
4	Schwabe's Hotel P. Dillner	50									
5	Pension Quisfana FrL. E. Büstow	20									
6	Kuchans Strandhotel Bes. E. Klaar	75									
8	Nichter's Hotel	Logierz. m. geschl. u. off Balk.									
9	Villa Gertrud Frau Schult	part. I II	1 2 4	1 2 4	2 2	2				Je mit Veranda, oder Balk., elektr. Licht u. Wasserltg. Mit voller Pension	
10	Kaffee Seeblick H. Franke	I II	3	15	4						
11	Pension Miramare Frau Rauffmann	28									Je mit Veranda oder Balkon



Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stoß	Zimmerzahl				Bemerkungen		
			m=mit, o=ohne Küche						
			1	2	3	4			
			m	o	m	o	m	o	m

1	Villa Seeschloßchen Frau Ercke	part. I II	2 1 2		2 1 2					Elektrischs Licht, Wasserleitung
13	Friedrich Ercke Haus Roseneck	part. I			2 4	2				Die Einzelzimmer je mit Kabinett
14	Villa Meeresblick Bes. H. Wolff	part. I II	2 2 1	1 1	1 1	2 2				Sämtl. Wohn., auch einz. Zimmer mit Veranda oder Balkon
15	Pens. Viktoria-Luise	hpart. I u. II	2							Sämtlich mit sep. Ausgang zum Korridor, elektr. Licht, Wasserleitg.
16	Frau Büßow Baltisches Haus	Waldpart. hpart. I II			1					Jede Wohn. mit geschl. Veranda
			2 2 2	3 3		2 2				Jede Wohn. ist mit Veranda versehen
17	L. Hein Haus Tuskulum	part. I II	3 1							einzeln davon 2 einzeln
18	Haus am Meer Bes. A. Ramun	part. I	1 1	2 2		2 2				1 Wohn. m. geschloss. Balk. i. jede Größe teilbar, elektr. Licht und Gas, W.-G.
20	Hotel zur Ostsee Bes. G. Zahnte	part. I II	2 8 10		20 3		2 2			Mit und ohne Pension
21	Ludw. Fahl	part. I II					2 2			Je mit Balkon und geschloss. Veranda, evtl. je geteilt in einzelne Zimmer
22	Wald und See H. Hecker	part. I II				1 1		1 1		Je mit Veranda Balkon und W.-G. evtl. auch geteilt
23	Nebenhause Ww. Dr. J. Schwarzkopff, Oberstl. a. D. u. A. G. A. i. A.		1		2					Mit Veranda
										Je 1 Balk. u. unten Veranda. W.-G.
										Jede gew. andere Teilg. d. Wohnung ist möglich



Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stadt	Zimmerzahl				Bemerkungen		
			m=mit, o=ohne Küche						
			1	2	3	4			
			m	o	m	o	m	o	m

Forststraße

1	Max Hoffmann	Wohnungen u. einzelne Zimmer mit Balkon								
2	W. Rudolph	part.	1							
		I	4							
3	Waldeslust	I	1	1						
4	C. Stübe	part.	4	1						
		I	4							
7	Villa Waldtraut	part.		1						
	Karl Giese	I	1	1						
22	Trantzes Heim	part.	1	1						
	F. Steffen	I	1			1				

Blumenstraße

1	Villa Stilleben		2							
	W. Adebahr									
2	Villa Schlen H. Schlen		1							Mit Veranda

Salzhorstweg

2	Karl Knaack	part.		1						Mit Veranda
3	Eigent. Gust. Engelin		2							Evtl. m. Verpfl.
4	Villa Heiderose	part.		1						
	Gärtin. N. Schwanz									

Alte Strandstraße

1	Ww. Johanna Lange	part.		1		1				Je mit Balkon
		I		2	1	1				
3	Herm. Knaack	I		2	1					Je mit Balkon
4	Ww. M. Knaack									
5	H. Jürgens									
6	Ww. Cl. Schünemann	I				1				
7	Gust. Wolff	part.	2			1				
8	Ww. Paasch	I				1				
9	Fleischermstr. H. Wolff			2	1					
10	Bahnhofshotel			2						
11	Ww. Kasch					1				
12	Molkerei Bruhin					1				
15	D. Batsch	I			2					

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stadt	Zimmerzahl				Bemerkungen		
			m=mit, o=ohne Küche						
			1	2	3	4			
			m	o	m	o	m	o	m

19	Ww. Chr. Dinsel	part.		1						
		I		1						
25	Otto Kirstein			2						auch zusammenhgbd.
29	C. Mälde			1	1					
31	Frau Berta Heinsdorf				1					
35	Joh. Heldt	part.	1		1					
36	Th. Schulz				1					
51	Gust. Neumann			3						
57	W. Hell	part.			1					
		I			2					
65	Walth. Schmidt	part.			1					} Je m. Veranda
		I			1					
66	C. Neumann	part.		2						
		I		1						
71	R. Zimmermann			2	1					
72	Georg Schlechter	part.			2					
75	H. Sternberg			3				1		
76	J. Schwerin	part.			2					mit Veranda
		I			1					
	Hinterhaus	part.			2					
77	Jr. Biehl	part.		1						Einzelzimmer auch
	Villa Marie	I		3	1					mit Küche
78	H. Biehl	part.			2					
	Villa Möwe	I			1					
79	Geschw. Meyer			3						Eventl. geteilt
82	Haus Ludwig	part.						1		
83	Villa Frohsinn	part.						2		
		I						2		} Eventl. geteilt
84	Villa Elsinore									Wohnungen in jeder Größe
85	Pension Sanssouci	I								Einzelzimmer mit 1 und 2 Betten und Balkon
	N. Schantlin									

Karlstraße

1	Villa Waldblume	part.	1	2	1					
	Otto Scherf	I			2					
2	Haus Margarete	part.				2				Veranda und Balkon
	J. W. Ludwig	I		2						Bad im Hause
		II		2						

Haus-Nr	Name des Vermieters	Page der Wohnung Etocf	Zimmerzahl				Bemerkungen			
			m—mit o—ohne Küche							
			1	2	3	4				
			m	o	m	o	m	o	m	

Kastanien-Allee

1	G. Richert	part. I		1	1					Je mit Balkon
7	Villa Siegfried F. Urban	2-4	Zimmer mit Küche und Veranda							
8	Wikinghaus Ch. Graichen	2-3	Zimmer mit Küche und Veranda							
10	FrL. Gottschalk	part. I	2	1	1					

Möskenweg

1	G. Labahn			1						
2	Villa Feldblume A. Böttcher	part. I	1							mit Kabinett evtl. mit Pens.

Swinemünderstraße

1	Gasthaus zur grünen Wiese. D. Niemann			8						
11	Alb. Bahl	part.	1	1						
12	L. Raumann			1						
20	D. Laaf, Schmiedem.		1							

Kneippstraße

1	Villa Mathilde									
2	Villa Rudolfshöhe			2						
4	Villa Walburzheim									
5	Haus im Sonnen- glanz	I		1						

Auto-Fahrten

zu jeder Tageszeit



Emil Schroeder :: Zinnowitz
Fernsprecher 295 Waldstrasse 30

San.-Rat Dr. Kochs

Bade-Arzt

»Villa Johanna«

Wilhelmstrasse 5

Fernsprecher 287



Sprechstunden:

Wochentags von 9-10¹/₂ Uhr vormittags und

3-4¹/₂ Uhr nachmittags

Dr. med. Nogalski

Bade-Arzt

Waldstrasse 1 / gegenüber der Post

Fernruf Nr. 273



Sprechstunden: 8¹/₂ bis 10 Uhr vormittags

2¹/₂ bis 3¹/₂ Uhr nachmittags. Sonntags

nur in besonders dringenden

Fällen von 11 bis 12 Uhr vormittags

Kreis-Sparkasse Swinemünde

Kreisbank

Zweigstelle Zinnowitz

Alte Strandstr. 80 / Fernspr. 361

Oeffentl. mündelsicheres Geld - Institut
des Kreises Usedom - Wollin



**Ausführung
sämtlicher Bank-Geschäfte**

Kurgäste schützen sich vor
Verlust durch Einzahlung ihrer Gelder und
Abhebung nach Bedarf auf

S a i s o n - K o n t e n

Einlösungstelle der „ROB“
Sparkassenreisekreditbriefe

Wechselstube
für fremde Zahlungsmittel



Geldüberweisungen können erfolgen
durch unser Postscheckkonto Stettin 461,
alle Girozentralen, alle Sparkassen u. durch
das Reichsbank-Girokonto unserer Haupt-
stelle der Kreis-Sparkasse Swinemünde



Schwabe's Hotel

Direkt am Strande und Walde

Vornehmstes Haus am Platze
Erstklassiges Restaurant
Weingroßhandlung Eigene Konditorei
Nachmittags- u. Abend-Konzerte
Eigenes Salon-Orchester
Preiswerte Pensionsabschlüsse
Bäder im Hause / Autogaragen
Das ganze Jahr geöffnet

Fernruf: Zinnowitz 303

Drahtanschrift:
Schwabes Hotel

Besitzer:

Paul Dillner

Beachten Sie bitte die beiden nächsten Bilder



Schwabe's Hotel / Diele
Die Stätte der Geselligkeit

»VILLA GERTRUD«

Dünenstrasse 9

In schönster Lage, unmittelbar zwischen
Seebrücke und Familienbad, vorzüglich
empfohlen. — Wohnungen mit und ohne Küche
auch einzelne Zimmer — Elektr. Licht
Gas, eigene Wasserleitung und W.=C.
Abgeschlossene Unterstell = Räume für Autos
Strandkorb = Vermietung, Zelte, neue
— — Sitz = und Liege = Körbe — —

Besitzerin: Frau A. Schult



Schwabe's Hotel / Restaurant
Zugfreie Konzertterrasse

VILLA MEERESBLICK

Dünenstraße 14

direkt am Strande, 110 Meter vom Herrenbad und 250 Meter
vom Damenbad gelegen, nur durch den schönen
Vorgarten und Promenade vom Strande
getrennt, vorzüglich empfohlen

Gut eingerichtete Wohnungen mit allem
Zubehör in jeder Größe und Preislage

Aus allen Fenstern und Balkons
der Vorderseite hat man den freien Blick
aufs weite Meer, ebenfalls von der Hinterfront einen
Blick auf den schönen Nadel-, Buchen- und Eichenwald
Sämtliche Zimmer sind hoch und geräumig und mit
elektrischem Licht versehen, in sämtl. Küchen Gas
Alle Etagen sind mit Wasserleitungen und Spül-
klosetts versehen

BESITZER: H. WOLFF



Fremdenheim "Erholung"



Neue Strandstraße 2 / Fernruf 368
Vorzüglich empfohlen / Direkt am
Walde, in unmittelbarer Nähe der
Seebrücke und des Warmbades
Wasserleitung und Kanalisation im Hause
Elektr. Licht / Vor- und Nachsaison billiger
Anerkannt gute Küche
ff. Biere und Weine
Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr

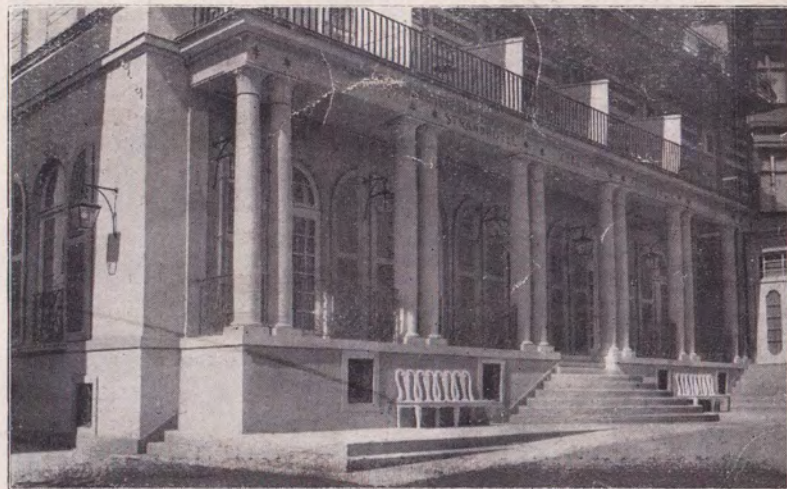
Geschwister:

Frau Dr. Clara Brinckhoff-Jahnke, Arzt-Ww.

Baltisches Haus

Haus ersten Ranges, direkt am
Strande u. Walde gelegen, empfiehlt
Wohnungen mit und ohne Küche,
sowie einzelne Zimmer, von allen
Fenstern der Vorderfront freie Aus-
sicht aufs Meer, elektrisches Licht,
W.=C. Die Küchen sind mit Gas
und Kohlenfeuerung versehen

Besitzer: Frau M. Büssow



Kurhaus Preußenhof / Haupteingang

Ostseebad Zinnowitz

Strandhotel Kurhaus Preußenhof

Fernsprecher 2

Größtes Hotel 1. Ranges am Strande
gegenüber der Seebrücke / Neue Hotelhalle
mit Terrasse / Vorteilhafte Pensions-
bedingungen / Personenaufzug
Neuerbaute Autogaragen

Kaffee Preußenhof

Neubau 1925

Nachmittagstee / Täglich Konzerte
Konditorei

Eigentümer: „Preußenhof“, Stettiner Hotel-
gesellschaft m. b. H. / Direktion: E. Klaar

Richter's Hotel

Direkt am Strande und Warmbad gelegen
Pension / Bestrenommiertes Haus

Zimmer mit offenen und
geschlossenen Balkons

Das ganze Jahr geöffnet
Restaurant und Weinhandlung
Grösste Konditorei und Kaffee
Telefon 336 R. Richter

Schultheiß- Patzenhofer

Grösste Lagerbierbrauerei
der Welt

empfiehl ihre bekannten
Markenbiere
in Original-Gebinden und Flaschen

Eigene Niederlage:
Zinnowitz / Alte Strandstr. 55
Telefon Nr. 283



Pension „Frauenlob“

Ostseebad Zinnowitz

Vornehmes, ruhiges Haus, direkt am Strand u. Wald, empfiehlt nur bei voller Verpflegung elegant eingerichtete Einzelzimmer und abgeschlossene größere Wohnungen, bestehend aus einem Wohn- u. beliebig vielen Schlafzimmern mit Balkons und Loggien und Aussicht auf das Meer. Angenehmster Aufenthalt Vorzügl. Küche. Von Mai bis Oktober geöffnet. In bester Lage zum Kurplatz Elektr. Licht, Wasserleitung, Bad i. Hause

Besitzer: August Trzaska
Telegrammadresse: Frauenlob Zinnowitz / Fernsprecher 274



Hotel und Pension
»Zur Ostsee«



Direkt am Strande
Elektrisches Licht in allen Räumen / Autogaragen
Telefon 272 / Telegr.-Adr. : Ostseehotel Zinnowitz
Bes. : G. Jahnke

Haus Wald u. See

Dünenstrasse 22
direkt am Strande und Wald gelegen

empfehl t:

Wohnungen

mit u. ohne Küchen, geschlossene
Veranden sowie auch Einzel-Zimmer
Elektr. Licht / Wasser-Leitung / Kochgas

Besitzer: H. Uecker

„HAUS AM MEER“

Dünenstr. 18 Bes. ALB. RAMM Dünenstr. 18

direkt am Strande und Hochwald gelegen, der Neuzeit entsprechend
ingerichtete große u. kleine Wohnungen mit großen geschlossenen
Balkons mit freier Aussicht auf das Meer. Isoliert gelegen, da
beide kleine Nachbarhäuser 19 bzw. 12 Mtr. entfernt sind. Keine
störende Treppe im Hause. Anschließend an einen Corridor und
Treppe nur 5 Zimmer. Ueber dem 1. Stock keine Ueberwöher
mehr. Elektr. Licht, Wasserleitung, W.=C. In den Küchen Gas
und Kohlenherde. Bei Antwortschreiben wird um Rückporto gebeten.



Pension
Miramare

empfehl t

herrlich gelegene Zimmer
in bester Strandlage

Bekannt gute Verpflegung

Lesezimmer, Tagespension

Feiner Privat - Mittagstisch

Elektrisches Licht / Wasserleitung

Frau M. Kauffmann

Pension Seestern

✦
Direkt am
Strande in ruhigster Lage
Vorzügliche Verpflegung / zivile Preise
Elektrisches Licht / Wasser - Leitung
Spül - Klosetts / Bad im
/ Hause /

✦
Besitzer: J. Hartmann

Fernruf 284

»VILLA HILDEGARD« DÜNENSTRASSE 2a



neben Pension Seestern geleg.
empfiehlt **Wohnungen** mit
vollständig eingerichtet. Küchen
in jeder Etage 5 geräumige,
3 nach der See, 2 nach dem
Walde geleg. Zimmer, 3 ge-
schlossene Balkons u. 2 Küchen
Sämtl. Zimmer sind der Neu-
zeit entsprechend eingerichtet
und mit Reformbetten ausge-
stattet. Alle Etagen sind mit
Wasserleitung, Spülklosetts u.
elektr. Licht versehen. Vor-
nehmes ruhiges Haus. Die
Küchen sind mit Gas versehen.
Gefl. Anfragen erbeten und
erteilt sofort jede gewünschte
Auskunft der Besitzer

Albert Häfke



Dünenschloß

Vornehmstes Privathaus
Zweite Villa vom Strande, am
Walde gelegen

Abgeschlossene Wohnungen
mit allem Komfort von
3 Zimmern an mit und ohne
Verpflegung, auch
einzelne Zimmer

Im danebenliegenden
Strandbazar ebenfalls **einzelne**
Zimmer mit und ohne Verpflegung

Fernsprecher 356 **E. Kuhlmann**

VILLA H. DE SOMBRE

Neue Strandstrasse 9

150 m von der Landungsbrücke. Wohnungen in allen Größen mit u. ohne Küchen, mit Wasserleitung u. Spülklosetts, von den Balkons Blick auf Meer u. Wald. Hinterfront der Villa ist nur durch einen kleinen Hintergarten vom Wald getrennt. In nächster Nähe des Warmbades. Preise der Wohnungen nach Vereinbarung.
H. de Sombre

Hotel und Pension „Seeblick“

Telefon 285

Beste Lage am Strande
Vornehmes
Familien - Pensionat

Besitzer: Hermann Franke

Pension »Strandschloss«

Strand- u. Dünenstr.-Ecke, vis-à-vis vom Warmbad unmittelbar am Walde und Landungsbrücke gelegen
Fernsprecher Nr. 266

Wohnungen mit und ohne Küche sowie einzelne Zimmer mit und ohne Pension
- Wasserleitung / / Elektrisches Licht -

FRÄULEIN ELSE SCHMIDT



Seeschlösschen

Dünenstrasse Nr. 12

direkt am Strande und Wald gelegen
gegenüber dem Familienbad, empfiehlt

Wohnungen

mit Balkons in verschiedenen Größen und
Preislagen mit und ohne Küchen, sowie

einzelne Zimmer

Der Aussichtsturm gewährt eine herrliche
Fernsicht nach allen Himmelsrichtungen
Wasserleitung und Spülklosetts im Hause
Elektrische Beleuchtung und Gasanlage

Gutes Trinkwasser

Auf Wunsch Kaffee und Bedienung
Erbaut 1897 von Friedrich Schäfer

Bes. Frau Marta Ercke, geb. Schäfer

Pension „Germania“

Wilhelmstr. 6



In staubfreier, ruhiger Lage, geschützt

gegen Nord- und Ost-Winde

Vornehmes Haus empfiehlt

bei voller Verpflegung gut eingerichtete

sonnige Einzel- sowie

Doppel-Zimmer

mit Glas-Veranda

Gut bürgerlich. Mittagstisch

Eigene Wasser-Leitung

Vor- u. Nach-Saison ermässigte Preise



GEORG MEYER



Ruhe und wirkliche Erholung

finden Kurgäste in dem durch schöne Lage bevorzugten Hause

„FELICITAS“

früher Villa Mentzel

Waldstraße 22. Direkt am schönsten Hochwald ohne vis-à-vis, vor rauhen Winden geschützt. See und Bäder auf herrlichen Waldwegen in 5 Minuten erreichbar. Kein Straßenlärm. Hohe, lichte, gesunde Räume. Elektrisches Licht, Kochgas, Wasserleitung, W.-C. Einzelzimmer und Wohnungen mit und ohne Küche

BESITZER: P. MENTZEL

Friedrich Ercke / am Strande

Wein-Großhandlung

Ausschank der Weine im „Weinhaus zum Kuckuck“ auf demselben Grundstück an der Strandseite

Haus Grubbert

*
in geschützter Lage
an der unteren Waldstraße
Nähe der kalten u. warmen Bäder
5 Minuten vom Bade-Strand
empfiehlt seine gut eingerichteten
Küchen = Wohnungen
u. einzelnen Zimmer

*
Große gesunde Räume / Elektrisches Licht

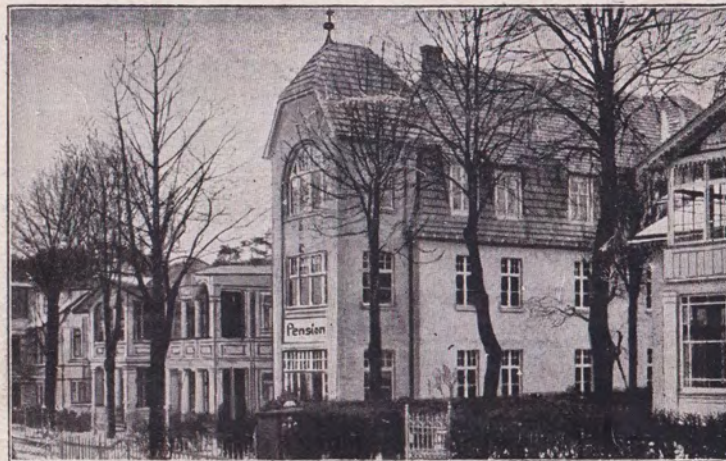
Internationales Pensions-Adressbuch



Führer

durch best empfohlene Pensionen, Kur- und Erholungs-Heime, Sanatorien, Töchter-Pensionate, Pädagogien, Erziehungs-Institute u. Kinderheime des In- und Auslandes
kostenlos durch:

Verlagsanstalt E. Schott
Berlin W 50



Pension Großmann

*
Wilhelmstraße Nr. 2
Fast unmittelbar am
Walde, 3 Minuten vom
Strande, in allernächster
Nähe der Tennisplätze ge-
legen. Vollständig der Neu-
zeit entsprechend eingerichtet
Moderne Betten m. Spiralböden
Elektrisch. Licht. Spülklosetts
Vor- und Nachsaison billiger
Feiner Privat-Mittagstisch
Anerkannt gute Küche
Abendtisch. **Touristen-**
logis. Hausdiener
am Bahnhof

*
Besitzer: Ernst Großmann



Haus
H. Schmidt und Bildt



Wilhelmstr. 19-21

mittelbar am Walde mit großem Vorgarten, empfiehlt
Wohnungen in allen Größen mit und ohne
Küchen sowie einzelne Zimmer / Spültoiletten
und Wasserleitung vorhanden. H. Schmidt

Zinnowitzer
Spar- u. Darlehnskasse

E. G. m. u. H.

Zinnowitz, Wilhelmstr. 19

Geöffnet werktäglich von 9-12 und 3-5 Uhr
Postscheckkonto: Stettin 28 726. Fernruf: Zinnowitz 290

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte
auch für Nichtmitglieder / Annahme
und Auszahlung von Depositen
auch im Ueberweisungsverkehr
Annahme von Spareinlagen
Auszahlung von Schecks
und Zahlungsanweisungen
Umwechslung fremder Geld-
sorten / Gewährung von Darlehen
An- und Verkauf von Wertpapieren
Aeltestes Bankgeschäft am Platze

Pension Wille-Petereit

Elektrisches Licht
Neuzeitlich eingerichtete Zimmer
Großer Mittag- und Abendtisch
Anerkannt gute Küche · Solide Preise
1 Min. vom Strande

C. WILLE = PETEREIT



Pension F. Moll

Wilhelmstraße 18 / Telefon 358

Drei Minuten vom Strande, nahe den
Tennisplätzen, ruhige Lage u. Morgensonne

*

Vorzügliche Pension

Feiner Mittagstisch

*

Touristenlogis / Elektr. Beleuchtung / Wasserleitung
Vor- und Nachsaison bedeutend ermäßigte Preise

Besitzer: Ferdinand Moll

Damen- und Herren-Frisiersalons

nahe der Post **Emil Schroeder** Waldstraße 30

Parfümerien / Schönheitspflege / Toiletteartikel
Aeltestes u. best eingerichtetes Geschäft am Platze
Filiale am Familien-Bad

Bitte auf die Firma achten! Bitte auf die Firma achten!

Pension Borchert

(früher Villa Asmus)
Waldstrasse Nr. 28

Kleine aber bestens empfohlene
Pension
Wohnungen und einzelne
Zimmer
Autogaragen und W.-C. im Hause

Besitzer: Frau E. Borchert

OTTO HOLTZ

Amtlicher Bahnspediteur
Alte Strandstr. 17 **ZINNOWITZ** Fernsprecher 45

Spedition / Möbel-Transport
Gepäckbeförderung von u. nach den Zügen
Benzin / Oele / Benzol

Gegründet 1910

Sitz: Zinnowitz



Die Ortsgruppe Zinnowitz

sorgt wie der Haupt-
vorstand für Schutz
der Naturschönheit,
Wegweiser, Wege-
netz, Ruhe- und Aus-
sichtsplätze, Führer
und Wegekarten,
pflegt Geselligkeit,
Heimatkunde und
Heimatliebe und gibt
in allen Angelegen-
heiten ihres Aufgaben-

kreises Auskunft. Die Ortsgruppe bittet Freunde ihrer Be-
strebungen um Mitarbeit und freundliche Unterstützung auch
durch Beitritt zum Inselklub. Jahresbeitrag 6 R.=Mk.

Der Vorstand: Dr. med. Nogalski

Villa Elsinore

an der Hauptstraße gelegen
fünf Minuten vom Strand
Abgeschlossen. Wohnungen
(Balkon, Veranda) mit und
ohne Küche. / Einzelne
Zimmer mit Balkon. Elektr.
Licht und Gas, Wasseleitung
/ / und W.-C. im Hause / /

Besitzer: **CARL SCHULTZ**

Villa Concordia

Wilhelmstrasse 17

Wohnungen und
einzelne Zimmer

Auto-Garagen u. Logis für Kraftwagenführer

Ausführung aller bankmäßigen Aufträge
Annahme von Spar- Einlagen
Strengste Verschwiegenheit
Höchste Verzinsung

Zinnowitzer Bank
Zweigstelle der Vorschuß- u. Spar-Bank Wolgast e. G. m. b. H.
in Zinnowitz, Alte Strandstr. 3
Fernsprecher 364
Postscheckkonto Stettin 1790

Saison - Konten
Jederzeitige Ein- und Aus-
zahlungen kostenlos / Größte
Sicherheit vor Verlust und Diebstahl

HAUS BARTEN

OIESTRASSE 2

Wohnungen mit Veranda und
Balkon mit und ohne Küche
sowie einzelne Zimmer

Frau Major Barten :: Berlin-Steglitz
Körnerstr. 40 / Fernspr. Amt Steglitz 6172

HAUS HOFFMANN

PREISWERTE
WOHNUNGEN

mit geschlossenen Veranden und Küchen, mit
Kochgas, Herd, Wasserleitung und elektr.
Licht. / Schönste Lage, 3 Minuten
vom Strande. / Vor- und Nach-
saison halbe Preise

F O R S T S T R A S S E 1

Bahnhofshotel

früher Hotel Strandpromenade
Besitzer: C. Wienck

In Mitte des Ortes
Alte Strandstr. 10 / 5 Minuten
vom Bahnhof u. Strand / Fernruf 277
Gut bürgerl. Haus / Jahresbetrieb
Tagesrestaurant / Mittagstisch
Pensionsabschlüsse

Konditorei / Café

Hotel und Pension »Sanssouci«

Bes. A. Štánskin

Fernsprecher 360

Gemütliche ruhige Fremden-
pension in nächster Nähe des Strandes
Anerkannt gute Verpflegung, auch f. Nichtpensionäre
Vorzügl. Getränke / gut gepflegte Weine
Näheres durch den Besitzer

Strandzelte und -Körbe zu vermieten

Preise laut Tarif / Stand rechts
der Seebrücke / Zu melden
bei der roten Personenwage
Vorausbestellungen werden
schon jetzt angenommen

A. R ä t z

Alte Strandstrasse Nr. 34

Försterei Trassenmoor

eine halbe Stunde von Zinnowitz und
fünf Minuten vom Strande gelegen
Herrlicher Spaziergaur durch den Wald

Täglich frische Milch und Trinkeier aus eigener
Wirtschaft — Nachmittags Kaffee und Gebäck

Hotel u. Pension Kaiserhof

Wilhelmstraße 8

Sommer und Winter geöffnet
Nächstes Hotel am Bahnhof, vier
Minuten vom Strande und der Post
Ruhig gelegene und comfortabel
eingeriichtete **Zimmer**, gute Betten,
herrlich schattiger Garten am Walde
Vorzügliche Verpflegung, zugfreie
Veranden / **Zimmer** mit und ohne
Pension / **Restaurant** / Bier u. Wein
in guter Qualität / **Eigene Konditorei**
Spezialität: Wiener Küche / Aufmerk-
same Bedienung / Mäßige Preise

Besitzer L. Weiß

Langjähriger Oberkellner
in ersten Häusern Marienbads

Reisen Sie ohne Geld!

Ueberweisen Sie Ihren Saisonbedarf an:

Rostocker Bank Filiale Swinemünde

Reichsbankgirokonto / Postschekk. Stettin 24906

zur Abhebung bei:

Rostocker Bank
Geschäftsstelle Zinnowitz, Waldstr. 1

Ausführung aller bankmäßigen
Geschäfte – Akkreditive
Umwechselung fremder Geldsorten

„Haus Walter“

Waldstrasse 20



direkt am Walde, 5
Minuten vom Stran-
de in sehr schöner,
geschützter und ruhi-
ger Lage, empfiehlt

Wohnungen
mit und ohne Küche

A. Reichardt
Verwalter

Molkerei und Milchkuranstalt A. BRUHIN

Fernsprecher Nr. 251

Alte Strandstr. Nr. 12

empfehlt

alle Molkereiprodukte

Spezialität: Kuh = Käse und

Vorzüglichen Speise = Quark

Pension zur Eiche

Schönste Lage unmittelbar am Walde

Gutes bürgerliches Haus
Familien - Pension
sowie einzelne Zimmer
Vor- und Nachsaison
– ermässigte Preise –
Gut bürgerl. Mittagstisch

Besitzer: Paul Schulz

Fernruf Nr. 20

Apotheke und Drogenhandlung

Dr. Hausen-Zinnowitz
Nähe der Post Wilhelmstrasse 24 Fernruf 278
Spezialitäten / Brunnen / Toilettenartikel
Abteilung für Amateurphotographie
Sämtliche Bedarfsartikel

Fremdenheim Glienberg

Waldstraße 13/14 Fernruf Nr. 11

Altrenommiertes Haus auf dem schönsten Punkte des Glienberges gelegen, in ruhiger Lage, zwischen Wald- und Glienbergstrasse, in grossem, schattigen Garten. Von den Balkonen herrlicher Blick über den Dünenwald zum Meere. Keine störende Nachbarschaft. 5 Minuten vom Strande. — Seit 25 Jahren in meiner Verwaltung

Großer Mittag- und Abendtisch. Mässige Preise
Gute bürgerliche Küche unter eigener Leitung

F. SCHWEIGERT
langjähriger Küchenmeister erster Häuser

Gasthof zur deutschen Flotte

Swinemünder-Strasse Fernruf 35

empfiehlt
einfach möblierte Zimmer auch mit voller
Verpflegung / Gut bürgerlicher Mittagstisch
zu soliden Preisen.

Dreimal täglich frische Milch

Bes.: Frau L. Ehmke.

Wikinghaus

Kastanienallee 8

*

Einfamilienhaus

gut eingerichtet, mit Gartenbe-
nutzung, ungeteilt zu vermieten

*

Frau Charlotte Graichen

Haus Vineta

ehemals „Villa Flora“

Waldstraße 8

Ruhige Lage in grossem Garten, drei
Minuten vom Strand

*

Zimmer

mit und ohne Veranda

*

Frau Charlotte Graichen



Haus Heimdal



Ruhige, sonnige, windgeschützte Lage
am Walde, auf Waldwegen 4 Minuten
zum Strande und Bade

Kleines deutsches Fremdenheim

Einzelne Zimmer

Anfragen bitte Marke beizufügen!

Gute Verpflegung

Eduard Podolski

OTTO BATSCH,

Schneidermeister

empfiehlt sich zur

**Anfertigung feiner Herren-
und Damen-Garderobe**

Große Auswahl in Stoffen und
Herrenartikeln

Reparaturen - - - - - Aufbügeln

Spezialität:

**Anfertigung von Strand-Anzügen
in 24 Stunden**

Alte Strandstraße 15, Laden

Villa Charlotte

Glienbergweg 14

Wohnungen und Einzelzimmer

Vor- und Nachsaison ermäßigte Preise

C. Stubenrauch

»Dornröschen«

in tiefer Waldesruh

empfehlte seine sonnigen, gemütlich. Zimmer
mit herrlich. Waldesblick, mit u. ohne Küche
See und Bäder sind auf Wald-
wegen in 5 Min. zu erreichen
Kochgas und elektrisches Licht im Hause

Näheres durch den Besitzer Otto Hennig, Berlin NW 87,
Elberfelderstr. 14 od. durch den Verwalter Paul Rehmann,
Zinnowitz a. Usedom, Waldstr. 19, Haus „Dornröschen“

Auto = Fahrten

zu jeder Zeit

Tankstation - Oele - Fette

Auto-, Motor- und Fahrradbereifungen

Vulkanisieren von Auto - Schläuchen

Reparatur = Werkstatt

Gustav Sepp

Alte Strandstr. 11 - - - Fernsprecher 337

Sanitäts-Molkerei Zinnowitz

Bes.: R. Zimmermann

Alte Strandstr. 71 Fernsprecher 323

Aelteste und modernste Molkerei am Platze

Ww. Luise Bader

Wilhelmstr. 18

Telefon 358

Delikatessen / Kolonialwaren

Weine / Spirituosen

ff. Wurstwaren

L i e f e r u n g f r e i H a u s

Zahn-Praxis E. Schlaf

Alte Strandstrasse 3

vormittags
9-12

nachmittags
3-5



Zweckverband zur Freihaltung des Ostseebades Zinnowitz für deutschblütige Kurgäste

Der Zweckverband wurde im Sommer 1920 auf Anregung zahlreicher Badegäste ins Leben gerufen. Seine Aufgabe ist, daran nach Möglichkeit mitzuwirken, daß das Seebad Zinnowitz auch weiterhin freibleibe von fremdstämmigen, deutschfeindlichen Elementen. Trotzdem Zinnowitz zu den angenehmsten und landschaftlich schönsten Bädern der pommerschen Küste gehört, ist es glücklicherweise bisher noch fast ganz verschont geblieben von lautem, protzenhaftem, undeutschem Luxusleben. So wollen wir es auch ferner halten.

Deutsche Volksgenossen aus aller Welt und Freunde deutschen Blutes und germanischer Art, helft uns! Auch Zinnowitz hat als Badeort besonders schwer unter den Zeitverhältnissen zu leiden. Wir erwarten Eure Unterstützung durch zahlreichen Besuch! **Verschafft Euch bei Euren Anfragen und Abmachungen die Gewißheit**, daß ihr in **deutschbewußten** Häusern Aufnahme findet! Die meisten hier sind's!

Beitritts-Anmeldungen sind an den „Vorstand des Zweckverbandes in Zinnowitz“ zu richten. (Deutliche Namensunterschrift!) Mindestbeitrag jährlich 3 R.-Mk. Geldsendungen an **Postscheck-Konto Stettin 28 726** „Zinnowitzer Spar- und Darlehnskassenverein in Zinnowitz“ mit dem Vermerk auf dem Abschnitt: „Für den Zweckverband Zinnowitz“.

Heil! Der Vorstand

v. Nathusius

G. Jahnke

Lindenhof

Hotel „Zur Ostsee“



1926

Nach den Ostseebädern

Swinemünde, Heringsdorf, Zinnowitz, Insel Rügen

(Ahlbeck, Bansin, Osternothafen, Misdroy) und der dänischen Insel

Bornholm

Ab Stettin regelmäßiger Schnelldampferverkehr mit den großen, komfortabel eingerichtet. Salondampfern »Deutschland« »Berlin« »Swinemünde«

Linie I: Stettin—Swinemünde—Stettin

In d. Zeit v. 1.4.—16.10.		Außer d. i. d. Ssison v. 27.6.—28.8.			ab Stettin an	In d. Zeit v. 1.4.—16.10.		Außer d. i. d. Saison v. 27.6.—28.8.			an Swinem. ab	
So	W	W	So	Sa		W	So	Sa	W	So		
6 ⁰⁰	1 ⁰⁰	6 ³⁰	9 ⁰⁰	4 ¹⁵	1 ⁰⁰	9 ³⁰	6 ¹⁵	9 ³⁰	11 ⁰⁰	10 ⁰⁰	6 ³⁰	8 ⁰⁰
9 ⁰⁰	4 ⁰⁰	9 ³⁰	12 ⁰⁰	7 ¹⁵			3 ¹⁵	6 ³⁰				

Anmerkung: S = Sonntags, W = Werktags, Sa = nur Samstags

Linie II: Swinemünde—Heringsdorf—Zinnowitz Insel Rügen vom 27. 6.—29. 8. regelmäßig jeden Dienstag, Freitag, Sonntag

6 ⁰⁰	ab Swinemünde an	9 ³⁰
6 ³⁰	ab Heringsdorf an	9 ⁰⁰
8 ⁰⁰	ab Zinnowitz an	7 ³⁰
11 ⁰⁰	an Saßnitz ab	5 ⁰⁰

Aufenthalt auf Rügen 6 Stunden

Linie III: Swinemünde—Insel Bornholm

Vom 7.7.—18.8. regelmäßig jed. Mittwoch

6 ⁴⁵	ab Swinemünde an	3 ³⁰
	Rathausplatz	
12 ⁴⁵	an Bornholm ab	9 ⁰⁰

Aufenthalt auf Bornholm 8 Stunden
Paßzwang aufgehoben

Rundreisehefte u. Sommerfahrkarten haben Gültigkeit — Direkte Gepäckabfertigung von und nach allen Stationen — — Reisegepäckversicherung

Eigene Reisebüros in Swinemünde, Heringsdorf, Zinnowitz

Vertretung des Mitteleuropäischen Reisebüros G. m. b. H. (Mer), Berlin, u. der Mitteleuropäischen Schlaf- u. Speisewagen-A.G., Berlin (Mitropa)
Sämtliche Reisebüros erteilen Auskunft — — Prospekte überall kostenlos
Direkte Anschlüsse an die Schnellzüge von und nach Berlin, Breslau, Dresden, Leipzig usw. — — Erstklassige Küche an Bord.

Swinemünder Dampfschiffahrts = Akt. = Ges.

Swinemünde, Rathausplatz 2, Fernsprecher 69, 500, 543

Vertreter in Stettin:
Oskar Braeunlich, Bollwerk 1b
Fernspr. 1449

Vertreter in Berlin: Verband
deutscher Ostseebäder (E. V.) NW 7,
Unter den Linden 53, Fernspr. C 4335

Fährverbindung Zinnowitz—Wolgasterfähre—Wolgast—Anklam bis 15. September 1926

Wolgast ab | Wolgasterfähre ab

Mit Ruderboot (Juli und August mit Dampfer)
5.00 | 5.20

Mit großem Fährdampfer

vorm.	nachm.	vorm.	nachm.
6.10	1.00	6.30	1.15
6.45	1.30	7.00	1.45
7.20	2.00	7.45	2.15
8.00	2.30	8.15	2.45
8.30	3.00	8.45	3.15
9.00	3.30	9.15	3.45
9.30	4.00	9.45	4.15
9.50	4.30	10.15	4.45
10.30	5.00	10.45	5.15
11.00	5.30	11.15	5.45
11.25	6.00	11.35	6.15
12.10	6.30	12.30	6.45
	7.00		7.15
	7.30		7.45
	8.00		8.15
	8.30		8.45
	9.00		9.15
	9.45		10.00

Die unterstrichenen Fahrzeiten haben Anschluß zu den Zügen. Besondere Ueberfahrten werden nach Vereinbarung ausgeführt. Während der Nachtzeit von 10 Uhr abends bis 6 Uhr morgens kann der Uebersatz mit Dampfer oder Ruderboot stattfinden, wenn eine Bestellung erfolgt ist.

Telefon Wolgast 10

Preck, Fährpächter
Fährhaus Wolgasterfähre

Strandkörbe

Strandzelte

M. Heimke Nachfl.

Besitzer Richard Picht / Zinnowitz

Strandkorb- und Strandzelt-Verleihgeschäft

Reiche Auswahl in einfachen sowie in verstellbaren Strandkörben und Strandzelten. Größtes Geschäft am Platze. Vorbestellungen erbeten.

Vermietung zu festgesetzten Preisen

•••••
Druck
Emil Hoffmann
Wolgast
•••••

weitere Informationen unter:

[https://www.ortschroniken-mv.de/index.php/Zinnowitz_-
_Weiterfuehrende_Themen](https://www.ortschroniken-mv.de/index.php/Zinnowitz_-
_Weiterfuehrende_Themen)